

Prof. Dr. Christian Nitz
 Beauftragter für die Qualität der Lehre
 Christian.Nitz@phil.uni-erlangen.de

Lehre im Bachelor – Qualitätsblatt I

Um die Qualität der Lehre in den konsekutiven Studiengängen zu sichern, wird das Institut für Philosophie bei der Planung und Gestaltung der Lehre auf klare und verbindliche Kriterien achten. Dabei ist es besonders wichtig, für **einheitliche Anforderungen und Standards in der Lehre** Sorge zu tragen und eine Vereinbarung über **verlässliche Betreuung und Nachbereitung bei Hausarbeiten** zu treffen.

Um die Lehrqualität zu sichern, soll es zum einen **Leitlinien** für Veranstaltungen und insbesondere für Prüfungen geben. Zum anderen sollen einheitliche **Materialien** zur Begleitung von **Seminaren** und **Hausarbeiten** zur Verfügung gestellt werden.

Das hier vorliegende Infoblatt betrifft die Hausarbeiten im Bachelorstudiengang. Es wird ein zweites Infoblatt zu den Veranstaltungen im BA geben.

Hausarbeiten im BA: Leitlinien

Die fünf abzufassenden Hausarbeiten machen den Kern des BA-Studiums aus. Bei diesen sollten wir als Lehrende den Studierenden möglich effizient hilfreich zur Seite stehen. Dabei sollte uns klar sein, dass BA-Studierende mehr Hausarbeiten in kürzeren Zeiträumen zu schreiben haben als die Studierenden im ehemaligen Magisterstudiengang.

- **Umfang:** Hausarbeiten in Pro- und Mittelseminaren sollten zwischen 10 und 15 Seiten (3200 bis 4800 Wörter) lang sein. Hausarbeiten in Hauptseminaren sollten einen Umfang von 13 bis 23 Seiten (4200 bis 7500 Wörter) haben.
- **Themen:** Einerseits sollten die Studierenden ermutigt werden, eigenständig Themen für Hausarbeiten zu suchen. Andererseits ist es sinnvoll und auch hilfreich, dass Sie als Lehrende in jedem Seminar eine vorbereitete Liste von Mustertemen ausgeben.
- **Literatur:** Unsere Studierenden sollten möglichst gute und zentrale Sekundärliteratur zu ihren Themen lesen. Sie als Lehrende sollten daher den Studierenden Ihrer Seminare stets eine Liste mit Titeln zur Verfügung stellen, auf die, wenn erforderlich, zurückgegriffen werden soll oder die in der Hausarbeit zu berücksichtigen sind.
- **Betreuung:** Obwohl es wünschenswert ist, können wir die Hausarbeiten unserer Studierenden nicht individuell begleitend betreuen. Wir alle können und sollten jedoch eine einheitliche Minimalbetreuung leisten.

Diese **Minimalbetreuung** kann so aussehen, dass Sie das folgende dreischrittige Verfahren für die Studierende eines Seminars verpflichtend machen.

Erster Schritt: Das Hausarbeitsthema wird abgesprochen und eine angemessene kurze Liste von Kerntiteln vereinbart.

Zweiter Schritt: Auf Grundlage der Lektüre der Kernliteratur und weiterer Recherche legt der Studierende Ihnen (A) ein prospektives Inhaltsverzeichnis und (B) eine Liste der Literatur vor, auf die er sich stützen will.

Dritter Schritt: Nach Durchsicht und Korrektur der Literaturliste und des Inhaltsverzeichnisses erteilt Sie dem Studierenden grünes Licht für die Abfassung der Arbeit.

- **Bewertung und feedback:** Unsere Studierenden haben ein Anrecht darauf, individuelles schriftliches feedback zu ihren Hausarbeiten zu erhalten. Dieses sollte nicht nur die Bewertung der betreffenden Arbeit transparent machen, sondern dazu Verbesserungsmöglichkeiten für folgende Arbeiten aufzeigen.

Es wird angeregt, für das feedback zu Ihren Hausarbeiten den **Standard-Bewertungsbogen** zu verwenden, den Sie auf der Website finden und der für die jeweiligen Veranstaltungen einschlägig angepasst werden kann.

Hausarbeiten im BA: Materialien

Im Servicebereich unserer Homepage finden Sie unter dem Stichwort „Qualität der Lehre“ die folgenden Materialien zu Hausarbeiten. Ich möchte dringend empfehlen, dass Sie deren Lektüre für Ihre Studierenden verpflichtend machen.

- **„Grundsätzliches zum Schreiben philosophischer Texte“** – kurzer Text zu Aufgabe und Status des Schreibens im Studium.
- **„Tipps für Hausarbeiten“** – Hinweisblatt mit Tipps zu Hausarbeiten
- **„Hinweise zum Zitieren“** – eine kurze Anleitung, die umfassend die Regeln korrekter Textzitate und Literaturverweise erläutert (mit einem Schwerpunkt auf Chicago-Notation).

Schließlich finden sich im Servicebereich unter „Qualität der Lehre“ noch

- **drei Beispielhausarbeiten.** Diese anonymisierten Arbeiten zu unterschiedlichen Themen und mit unterschiedlicher Ausrichtung sollen den Studierenden einen Eindruck davon geben, was von Ihnen erwartet wird.